

Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1958)
Heft: 1

Artikel: Der Schuh und die neue Frühjahrsmode
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-792826>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

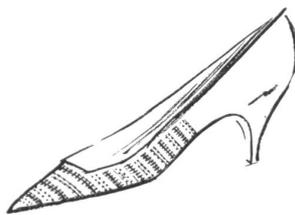
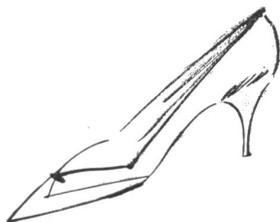
Der Schuh und die neue Frühjarsmode

Für die halbjährlich stattfindende Vorführung der neuen Bally-Modelle wurden etwa 50 Journalisten nach Schönenwerde gebeten. Wie gewohnt war der Empfang vorbildlich, und die Verantwortlichen der Kreation und der Fabrikation des Hauses liessen ihren Gästen dabei die neuen Frühlings- und Sommerkollektionen vorführen. Durch die mehr und mehr verkürzten Röcke kommt der modischen Fussbekleidung erhöhte Bedeutung zu. Wir müssen hier darauf verzichten, die letzten Neuheiten einzeln zu besprechen, möchten aber die neue Silhouette « Paris Cut » mit dem seitlich sehr tiefen Fussausschnitt, den betonten Ecken und den geraden, leicht nach hinten versetzten Absätzen hervorheben. Die schon letztes Jahr

lancierte « abgebrochene Spitze » hat weiterhin Erfolg, aber auch die Kreation des eleganten « neoklassischen » Herrenschuhs verdient unter anderen Erwähnung. Das Haus Bally bemüht sich nicht nur in der Mode führend zu bleiben, sondern auch technisch das Beste zu bieten, indem es seine Neuschöpfungen in vollendeter Ausführung herausbringt. In diesem Sinne wollen wir besonders auf den Fortschritt jeder Art von Sport- und Kinderschuhen hinweisen, welche in bezug auf Bequemlichkeit und Sitz allen Wünschen gerecht werden, sowie auf die auserlesenen Materialien, unter denen ganz neue Lederarten und sehr originelle Farben zur Verwendung kommen.

Die Bally-Berufsschule

Die zur Modeschau in Schönenwerd versammelten Journalisten hatten gleichzeitig Gelegenheit, die von Bally gegründete Berufsschule zu besichtigen, welche der Ausbildung des Fabrikpersonals dient. Die Schüler dieser Einrichtung sind teils Lehrlinge, teils jüngere Angestellte und Arbeiter der Firma. Sie erhalten Unterricht über die Rohstoffe, die besonderen Artikel der Branche, die Herstellungsverfahren, und die Serienfabrikation, die industrielle Gesetzgebung, die Lohnfrage, die Preisberechnung, die menschlichen Beziehungen und anderes mehr. Gleichzeitig haben sie Gelegenheit, praktisch handwerklich zu arbeiten. Der Studienzyklus umfasst 300 Stunden und erstreckt sich auf zwei Jahre. Nach Erwerbung ihres Abschlussdiploms sind diesen Schülern interessante Arbeitsmöglichkeiten geboten; sie können als Spezialisten in der Schuhfabrikation sowie in den Bureaus oder Ateliers der Firma Bally oder auch anderswo eine Anstellung finden.



BALLY modèles déposés

